

Feuerspuckende Riesen aus Metall

Skurrile Wesen beim „9. Kölner Roboter-Kunst-Festival“ in Odonien – 50 Künstler zu Gast

VON HOLGER HOECK

NEU-EHRENFELD. Mit seinem Schweiß wackelt der ferngesteuerte Gaul aus Metall, Kabeln und Batterien über das Gelände des „Odonien“ und senkt seinen Kopf auf den Oberarm eines Mannes. „Ich glaube, das Pferd mag dich und möchte von dir gestreichelt werden“, vermutet seine Partnerin lachend. Nach wenigen Klapsen bedankt sich das mechanische Wesen mit mehrfachem Wiehern und setzt seine Kontaktsuche fort.

Nicht nur das skurrile Geschöpf des britischen Künstlers Paka Johnson begeistert die „Robodien“-Besucher. Das dreitägige „9. Kölner Roboter-



Einige Roboter ähnelten Drachen oder anderen Fabelwesen. (Foto: Hoeck)

Kunst-Festival“ bietet noch viele weitere außergewöhnliche Gestalten, Performances, Installationen und Workshops. An vielen Ecken zischt und dampft es, aus unzähligen Röhren schießen Flammen. Die Band „Blues-O-Matic-Experience“ holt sich zu Schlagzeug, Gitarre und Akkordeon Unterstützung von Klangmaschinen und Effektgeräten und präsentiert eine unterhaltsame Mischung aus Schauspiel und Konzert auf der Bühne.

Mittendrin ächzt die anorganische fleischfressende Pflanze „Audrey“, schwingt ihre Flügel und speit einen Feuerschwall aus. „Sie war eines meiner ersten Werke. 1997 hatte ich sie für das Musical ‚Der

kleine Horrorladen‘ erschaffen“, erklärt „Robodien“-Erfinder Odo Rumpf.

Rund 50 Künstler aus 25 Gruppen sind in diesem Jahr bei dem in Deutschland einmaligen Roboter-Treffen. Rumpf, der seit 2007 jährlich die besten europäischen Metallkünstler auf sein verschachteltes Gelände an der Hornstraße einlädt, freut sich über den erneut guten Zuspruch. „Als wir das Festival vor zehn Jahren nach Köln holten, hatten viele nicht verstanden, worum es hier geht. Inzwischen haben wir jedoch bei Jung wie Alt die Begeisterung an der Symbiose aus Robotik, Mechanik, Pyro und Krach geweckt“, so der Metallkünstler.

IN KÜRZE

VOGELSONG

Baudenkmal Westfriedhof

Bodo Ziems vom Amt für Landschaftspflege und Grünflächen schildert bei einer Führung am Freitag, 22. September, um 14 Uhr die Entstehungsgeschichte des Westfriedhofs und des dortigen Krematoriums. Treffpunkt ist der Eingang an der Venloer Straße 1132. (jtb)

SÜLZ

Spätsommerkino

Ein letztes Mal in diesem Jahr ins Open-Air Kino: Am Samstag, 23. September, zeigt das Internationale Caritas Zentrum um 20 Uhr auf dem Kirchplatz vor St. Karl-Borromäus den französischen Film „Monsieur Claude und seine Töchter“. Eintritt ist frei. (swa)

LINDENTHAL

Tag der offenen Tür

Die Operationssäle besichtigen oder das DaVinci Operationssystem unter die Lupe nehmen, können Interessierte beim Tag der offenen Tür des St.-Elisabeth-Krankenhauses Hohenlind am Sonntag, 24. September, 10 bis 17 Uhr. Unter dem Motto

„Medizin, Pflege und ganz viel mehr“ öffnet das Haus an der Werthmannstraße 1 seine Räumlichkeiten und bietet neben Führungen, Vorträgen und Infoständen auch Live-Musik und Torwandschießen mit dem FC-KidsClub an. (sam)

WEIDEN

Musikerlebnis

Nicht wundern, wenn es in den Räumen der evangelischen Singschule Weiden an der Aachener Straße 1208 am Sonntag, 24. September, rasselt, klopft und trommelt. Die Singschule lädt an diesem Tag zwischen 15 und 18 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. (swa)

JUNKERSDORF

Durch das Waldlabor

Am Dienstag, 26. September, um 17 Uhr gibt es eine Führung durch das „Waldlabor“. Die Stadt erforscht dort gemeinsam mit der Rheinenergie und Toyota neue Gehölze und Waldbilder. Treffpunkt ist die Kreuzung von Bachemer Landstraße und Stüttgenweg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. (jtb)

Neue Orgel kostet 120 000 Euro

Besucher der Waldmesse spenden im Tierpark für das Krieler Dömchen

LINDENTHAL. Der 1000 Jahre alte Krieler Dom, liebevoll Krieler Dömchen genannt, hat ein Problem. Die erst rund 40 Jahre alte Orgel ist durch Feuchtigkeitseinwirkung stark geschädigt. Laut Experten mache eine Sanierung des Instrumentes keinen Sinn. Also braucht das kleine Kirchlein, mit dem viele Lindenthaler aufgewachsen sind und das viele im Veedel in ihr Herz geschlossen haben, eine neue Orgel. Schließlich finden hier zahlreiche Hochzeiten und Taufen statt, die musikalisch angemessen begleitet sein wollen.

Der Startschuss für eine Spendenaktion fiel nun bei der diesjährigen Waldmesse im Lindenthaler Tierpark. Der Förderverein spendete den gesamten Reinerlös der Kollekte als Startbetrag für eine neue Orgel, die später wieder wie in früheren Zeiten ihren Platz auf der kleinen Empore finden soll. Immerhin 1000 Euro ka-



Die alte Orgel soll ersetzt werden, dafür engagieren sich Heribert Resch, Thomas Iking und Meik Impekoven (v.l.). (Foto: Krick)

men zusammen, die der Förderverein-Vorsitzender Heribert Resch an Pfarrer Thomas Iking und Kirchenmusiker Meik Impekoven übergeben konnte. „Die Kollekte ging sonst immer zu gleichen Teilen an eine soziale Einrichtung und den Tierpark. Diesmal haben wir uns entschlossen, alles für die neue Orgel zu geben.“

Resch bekräftigt: „Die emotionale Verbundenheit der Krieler Bevölkerung mit ihrem Dömchen macht uns zuversichtlich, dass dieses Projekt gestemmt werden kann. Sicher werden viele Krieler sich hier einbringen wollen.“ Immerhin steht eine Investitionssumme von 120 000 Euro an. „Die Summe erklärt sich, wenn man bedenkt, dass der Bau einer Orgel aus Handarbeit besteht, also vielen Stunden Arbeitszeit. Sie muss darüber hinaus an die besonderen räumlichen Gegebenheiten angepasst werden“, erklärt Impekoven. (akr)

Occhio
Intelligentes Licht.

KELZENBERG⁺
EINRICHTUNGEN
DÜREN
www.kelzenberg.com

WOHNEN | SCHLAFEN | KÜCHEN | GARTEN | LICHT | ESSEN | TEXTILIEN

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT
Deshalb hilft **ÄRZTE OHNE GRENZEN** in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

**MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**

Wir nehmen uns die Zeit, Sie persönlich und individuell zu beraten, damit Sie sich in Ihren Kleidern wohl und sicher fühlen – versprochen!

Outdoor-Jacken & Stretch-Hosen

Petra Beilmann
Exclusive Mode von 42 bis 54

Berliner Straße 906 • 51069 Köln-Dünnwald
Tel. 02 21/6 63 97 81 • www.beilmann-moden.de
Parkplätze gegenüber

www.rasenrolle.de

Schönste Faulenzertage.

Wir setzen auf den besten Rollrasen der Region.
Rasenrolle – im Garten zu Hause seit 1996.

DIE RASENROLLE

Ophofstr. 4 • 53332 Bornheim-Sechteln • 02227 6249 • zuhause@rasenrolle.de

www.kultcrossing.de

JUGEND KULTUR

23.09.17 / 19:00 UHR / LANXESS ARENA
BASKETBALL LIVE!
RHEIN STARS VS. **HAGEN**
TICKETS UNTER:
RHEINSTARS-KOELN.DE